



Der Schriftsteller Pedro Lenz (links) tritt mit Christian Brantschen in der Buchhandlung Scheidegger auf. (Bild zvg.)

«Primitivo»

Pedro Lenz und Christian Brantschen am 29. Januar in Affoltern

In rhythmisierter und dennoch ungekünstelter Alltagssprache erzählt Pedro Lenz in seinem neuen Roman «Primitivo» vom Leben dieser Personen aus dem Mittelland, welche auch in jede andere Region der Schweiz passen würden. Kommende Woche im «Scheidegger».

Charly, der Maurerstift, sieht, dass nur ein Bad in der Aare und eine Flasche Bacardi ihm helfen können. Umso mehr als Tage zuvor sein Freund Primitivo gestorben ist. Primitivo, «dä aut Philo-

soph», wie er auf der Baustelle genannt wird, geboren in Asturien, zeit seines Lebens Maurer.

Liebevoll porträtiert Pedro Lenz die beiden, den Alten, der viel in der Welt herumgekommen ist, und den Jungen, der nicht viel weiter als bis zum Waldsee in Herzogenbuchsee fährt. Samstags sitzt Charly manchmal in Primitivos Zimmer und bei Forelle, Schinken, Käse, Weisswein reden sie nicht über «d Buez», sondern über Bücher. Weil Bücher, wie Primitivo sagt, «eim bim Nochedänke chöi häufe». Und Charly ergänzt: «I mir inne hocket es nöigierigs Tier, und das Tier het Hunger, vüu, vüu Hunger, es wott mit Buechstabe gfuete-

ret wärde.» Mit Pedro Lenz und Christian Brantschen (Tastenmann von «Patent Ochsner») haben sich zwei Bühnenkünstler gefunden, die sich hervorragend ergänzen. Durch ihre spielerische Leichtigkeit verführen sie das Publikum sowohl mit leisen Tönen als auch mit packender Spannung.

KulturAffoltern

Samstag, 29. Januar, 20 Uhr, Buchhandlung Scheidegger. Es gilt 2G und Maskenpflicht. Vorverkauf: Buchhandlung Scheidegger, Obere Bahnhofstrasse 10A, Telefon 044 762 42 42. Reservierung: www.kulturaffoltern.ch. Eintrittspreise: 35 Franken / 20 Franken.

Syrischer Kochkurs im Familienzentrum

Am Samstag, 29. Januar, um 10.30 Uhr

In diesem zweieinhalbstündigen Kochkurs lernen die Teilnehmenden von der Kursleiterin Rima Nader, wie sie das orientalische Flair mit original syrischen Kochrezepten in die eigene Küche bringen.

Die Küche des Orients und das Gefühl wie aus Tausendundeiner Nacht bedeuten, sich auf berauschende Düfte, prächtige Farben und exotische Gewürze einzulassen und sich wie auf Reisen zu fühlen. Wer mit orientalischen Gewürzen kocht, braucht nur die Augen zu schliessen, um sich in einer Kürze wie inmitten eines Bazars

zu fühlen. Dieses Erlebnis möchte der syrische Kochkurs am Samstag, 29. Januar, von 10.30 bis 13 Uhr mit der Köchin Rima Nader vermitteln. Derweil geht es auch darum, sich kulinarisch neu inspirieren zu lassen, neue Gewürze und Kochtechniken kennenzulernen und dabei zu entdecken, dass die orientalische Küche weit mehr bietet als nur Falafel und Kebab.

Familienzentrum Bezirk Affoltern

Familienzentrum Bezirk Affoltern, Zürichstrasse 136, Affoltern. Anmeldungen unter Telefon 044 760 12 77 oder kurse@familienzentrum-bezirk-afolltern.ch. Informationen und komplettes Kursangebot: www.familienzentrum-bezirk-afolltern.ch



Die syrische Esskultur bietet eine grosse Vielfalt. (Bild zvg.)

Umgang mit AD(H)S in der Familie

Neue Gesprächsgruppe am März

Der Schulpsychologische Dienst des Bezirks Affoltern lanciert ein neues Angebot für Eltern mit AD(H)S-betroffenen Kindern im Primarschulalter. Der Kurs umfasst fünf Montagabende.

Die Begleitung und Erziehung eines Kindes stellen Eltern immer wieder vor Herausforderungen, die Verunsicherung und Fragen mit sich bringen können. Eltern mit Kindern, die Schwierigkeiten im Bereich der Selbststeuerung haben – oftmals im Zusammenhang mit einer ADHS/ADS-Diagnose – sind besonders gefordert. So fällt es ihrem Kind mög-

licherweise schwer, zur Ruhe zu kommen, sich an Regeln oder Abmachungen zu halten und Geduld zu haben. Es hat vielleicht vermehrt Mühe, seine Gefühle zu kontrollieren und ist schnell frustriert, was zu Wutausbrüchen führen kann. Oftmals leidet auch ihre Beziehung zum Kind, weil es im Familienalltag und beim Lernen, insbesondere während den Hausaufgaben, zu Konflikten kommt.

Erfahrungsaustausch

Der Schulpsychologische Dienst bietet ab kommendem März eine Gesprächsgruppe für Eltern an. Es werden gemeinsam Lösungsideen für beschriebene Ver-

haltensweisen erarbeitet und aus fachlicher Sicht ergänzt. Es hat sich gezeigt, dass der Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern, die ähnliche Herausforderungen zu meistern haben, als hilfreich und entlastend erlebt wird. Ziel ist es, neue Lösungswege zu entdecken, welche zu einem entspannteren Familien- und Erziehungsalltag beitragen können.

Schulpsychologischer Dienst

Der Kurs findet an 5 Abenden, jeweils montags von 19.30 bis 21.30 Uhr, in Affoltern statt. Anmeldung: bis 28. Februar an den Schulpsychologischen Dienst (sekretariat@spd-bezirk-afolltern.ch). Weitere Infos unter: www.spd-bezirk-afolltern.ch, Aktuelles.

Zweisamkeit geniessen

«Play and Dine» geht in die nächste Runde

Am Freitag, 28. Januar, dürfen alle Eltern, die wieder einmal etwas Zweisamkeit spüren möchten, ihre Kinder ins Familienzentrum bringen und zu zweit einen stimmungsvollen Abend verbringen.

Nach den schönen, aber häufig anspruchsvollen und familienreichen Weihnachtstagen möchte das eine oder andere Paar vielleicht wieder einmal einen Abend zu zweit geniessen – ohne für das Essen selbst sorgen zu müssen, ohne den lästigen Abwasch, dafür mit angenehmen, tiefgründigen Gesprächen, begleitet durch den Service des Restaurants Weingarten in Affoltern.

Es lohnt sich, bald anzurufen und zu reservieren. Das Angebot «Play and Dine» findet jeweils von 17.30 bis 21 Uhr statt, und zwar am 28. Januar, 14. Februar, 25. März, 15. April, 27. Mai und 24. Juni. Die Kosten für die Betreuung der Kinder im Familienzentrum beträgt 12 Franken pro Stunde. Inbegriffen ist ein kindgerechtes Abendessen.

Familienzentrum Bezirk Affoltern



Einen entspannten Abend zu zweit geniessen. (Bild zvg.)

Anmeldungen via Online-Formular auf www.familienzentrum-bezirk-afolltern.ch, per Telefon 044 760 12 77 oder per Mail an hueeti@familienzentrum-bezirk-afolltern.ch. Anmeldeschluss: Donnerstag, 16 Uhr. Informationen und komplettes Angebot auf www.familienzentrum-bezirk-afolltern.ch

Hier spielt die Musik, dort die Leidenschaft

Reiches Kinoprogramm in der «Mansarde»

Das Kino Mansarde in Muri führt sein Publikum mit «Black Box» auf die Suche nach der Wahrheit hinter einem mysteriösen Flugzeugabsturz, mit der Neuverfilmung des Musicals «West Side Story» zurück ins New York der 50er-Jahre und zudem nach Bosnien auf die riskante Reise eines Violinenbauers.

York der 50er-Jahre, die weissen Jets und die puertoricanischen Sharks, bekämpfen sich regelmässig. Als sich der US-Amerikaner Tony (Ansel Elgort) jedoch in die Puertoricanerin Maria verliebt, droht die Lage zu eskalieren... Die Kompositionen von Leonard Bernstein verstärken die mitreissende Dynamik, aufgeladen mit Gesellschaftskritik, und lassen das Publikum mit den beiden Liebenden mitfiebern.

Leidenschaft als Triebfeder

Der Profi-Geigenbauer Gaspar Bochart ist bereit, alles für das Auffinden von absolut idealem und einmaligem Klangholz zu unternehmen. Für die niederländische Starviolinistin Janine Jansen möchte er ein Meisterstück schaffen und begibt sich deshalb auf eine gefährliche Reise in die bosnischen Wälder. Dort bekommt er es mit Minen aus dem Krieg, dubiosen Holzfällern und auch mit dem Gesetz zu tun. Das Abenteuer wird vom norwegischen Regisseur Lukas Hansen auf dramatische Weise dokumentiert, das fasziniert und für überraschende Momente sorgt.

Kino Mansarde

«Black Box – Gefährliche Wahrheit», Donnerstag, 27. Januar, 18 Uhr und Freitag, 28. Januar, 20.30 Uhr. «West Side Story», Donnerstag, 27. Januar, 20.30 Uhr. «The Quest for Tonewood», Freitag, 28. Januar, 18 Uhr. Reservierungen via Website auf www.kinomansarde.ch.

Tragisch wie Romeo und Julia

Steven Spielberg – einer der ganz grossen Kinoregisseure – inszeniert den Musikklassiker «West Side Story» neu und schafft dabei ein gelungenes Update für die ganz grosse Leinwand: Zwei rivalisierende Strassengangs im New



«West Side Story» reloaded von Steven Spielberg: Wenn Südamerikaner tanzen, dann kann niemand wegschauen! (Bild zvg.)